



Detailansicht des Registereintrags

Centre for Humanitarian Action e.V.

Aktuell seit 29.06.2026 14:34:41

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002829
Ersteintrag:	03.03.2022
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Märkisches Ufer 34 10179 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4915906818524 E-Mail-Adressen: info@chaberlin.com Webseiten: https://www.chaberlin.org/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

140.001 bis 150.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,27

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Ralf Südhoff**

Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):**1. Sonja Hövelmann****2. Darina Pellowska****3. Goda Milasiute****4. Jonas Schaaf****5. Ralf Südhoff****Gesamtzahl der Mitglieder:**

19 Mitglieder am 21.05.2026, davon:

6 natürliche Personen

13 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. International Humanitarian Studies Association (IHSA)

2. Humanitarian ThinkTank Network (HuT)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Außenpolitik; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Entwicklungspolitik; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Als humanitärer Thinktank setzt sich das Centre for Humanitarian Action (CHA) e.V. für eine unabhängige Analyse, kritische Diskussion und öffentliche Vermittlung von Fragen der humanitären Hilfe und ihrer vier elementaren Prinzipien Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität und Unabhängigkeit ein.

Auf politischer Ebene vermittelt das Centre for Humanitarian Action die Bedeutung, Anliegen und kontroversen Herausforderungen der humanitären Hilfe. Es thematisiert dank seiner Unabhängigkeit Herausforderungen und Zielkonflikte der humanitären Hilfe und trägt durch unabhängige Forschung zu einer (selbst-)kritischen Reflexion humanitärer Arbeit und ihrer Vermittlung bei.

Zu den Tätigkeiten der Interessensvertretung zählen:

* das Versenden von Forschungsergebnissen, Publikationen, Pressemitteilungen und Newslettern

an Abgeordneten sowie Mitarbeitenden im Bundestag und relevanten Ministerien,
* (Fach-)Gespräche mit Politiker*innen und Ministeriumsmitarbeitenden (insb. Auswärtiges Amt und Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung),
* die Teilnahme und Stellungnahmen in öffentlichen Anhörungen und fachliche Beratung von Ausschüssen, Fraktionen oder Fachpolitiker*innen (insbs. Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe),
* die Einladung von Abgeordneten sowie Mitarbeitenden im Bundestag und relevanten Ministerien zu öffentlichen Veranstaltungen vom CHA, Paneldiskussionen oder Fachdebatten (bspw. Konferenzen oder Podiumsdiskussionen).

Zweck der Interessensvertretung ist es, den politischen Entscheidungsträger*innen die auf Forschungserkenntnissen beruhenden Anliegen des CHA zu vermitteln und ihnen mittels Analyse, Debatte und Vermittlung ermöglichen sich für eine wirksame humanitäre Hilfe aus Deutschland und international einzusetzen, welche Menschen in Not prinzipienorientiert hilft.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Auskömmliche Finanzierung der Humanitären Hilfe im Haushaltsgesetz

Beschreibung:

Das Centre for Humanitarian Action setzt sich dafür ein, dass die notwendigen Finanzmittel für die Finanzierung von Humanitärer Hilfe zur Verfügung gestellt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/600 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2026 (Haushaltsgesetz 2026 - HG 2026)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2507010004 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Auswärtiges Amt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deutschland

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Projektförderung (Fehlbedarfsfinanzierung) zum Thema "Spannungsfeld zwischen Innovation, Effizienz und prinzipienbasierter humanitärer Hilfe".

2. Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deutschland

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Wissenschaftliche Begleitung des BMZ ÜH Referats

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

470.001 bis 480.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (4):

1. Ärzte ohne Grenzen Deutschland e.V.
2. Caritas international / Deutscher Caritasverband e.V.
3. Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

00_Gewinnermittlung-2025.pdf